

GELD UND FAKTEN per 30.6.2008

Beitragsprechungen im Juni 2008

1. Bildende Kunst

Auf Antrag der Fachgruppe Bildende Kunst hat kulturelles.bl im Monat Juni Beiträge an folgende Projekte bewilligt:

- CHF 1'500.— an die Videoinstallation „Planète“ (Wesenplanet), Urs Kuenzi, Berlin
- CHF 1'500.— an die Transport und Infrastrukturkosten, Einzelausstellung „Boa Vista“, Anne Hody, Basel
- CHF 1'800.— an die Ausstellung „Paradiesgarten“, Maja Bringolf, Basel
- CHF 2'000.— an die Reise und Transportkosten Ausstellung „I always knew it was there but never guessed where“, Florine Leonie Mürger, Basel
- CHF 2'000.— an das Buchprojekt „Gesamtwerk Andreas Reinhard Hausendorf“, Sophie Hausendorf, Münchenstein
- CHF 3'000.— an Lichtfeld 8, Licht Feld, Basel
- CHF 3'000.— Druckkostenbeitrag an den Ausstellungskatalog, Walter Derungs, Basel
- CHF 4'000.— an den Katalog „Tanz in Basel 1900-1950“, Dr. Simon Bauer, Basel
- CHF 5'000.— an die monographische Ausstellung „Renée Levi“ im Kunstmuseum Thun

2. Musik

Nach dem zweiten Eingabetermin in diesem Jahr hatte der Fachausschuss Musik BS/BL insgesamt 20 Beitragsgesuche zu beurteilen. Der Fachausschuss Musik BS/BL hat an folgende Projekte einen Beitrag gesprochen:

- CHF 3'000.— an das Konzert „In den Glutabend geworfen“ am 10. Januar 2009 in der Gare du Nord, canto battuto, Eva Nievergelt, Rieden/Baden
- CHF 5'000.— an das Konzert ICT 2008 am 27.11.2008 in der Gare du Nord, ARTE Quartett, Andrea Formenti, Basel
- CHF 5'000.— an das 1. Konzert des Mondrian Ensembles am 24. November 2008 in der Gare du Nord, Horn Buser Classica, Künsnacht
- CHF 5'000.— an das Konzert „Kill Your Darlings“ am 3. November 2008 in der Gare du Nord, Trio Traffique, Michael Heisch, Zürich
- CHF 5'000.— an das szenische Konzert „Pierrot Projekt“ am 4. September 2008 im Volkshaus, Simona Ryser, Zürich
- CHF 6'000.— an das Konzert von pago libre PlatzDADA! am 4./5. November in der Gare du Nord, Kulturkontakte, Erika Schär, Basel
- CHF 4'000.— an das Kompositionshonorar von Lars Werdenberg, Allschwil
- CHF 5'000.— an das Kompositionshonorar von Balz Trümpy, Nuglar
- CHF 5'000.— an das Kompositionshonorar von David LeClair, Reinach
- CHF 6'000.— an das Kompositionshonorar von Michèle Rusconi, Egidius Streiff, Ensemble Antipodes, Basel
- CHF 8'000.— an das Kompositionshonorar für Rudolf Kelterborn, Fritz Näf, Basler Madrigalisten
- CHF 10'000.— an das Kompositionshonorar Martin Derungs, Monika Tanner, Basler Bach Chor
- CHF 10'000.— an das Kompositionshonorar von Jürg Wytenbach, Basel

3. Unterstützung von Kulturveranstaltern und -produzenten

Die BKSD/kulturelles.bl hat Beiträge und Defizitgarantien an Aktivitäten und Programme folgender Veranstalter und Institutionen in der Region bewilligt:

- CHF 400.— an das Open Air Füllinsdorf 2008
- CHF 500.— an Bigband und Kino Openair Bennwil, Gemischter Chor Bennwil, Sissach
- CHF 2'000.— an die Reinacher Open Air Filmtage 2008, Raphael Joss, Zürich

- CHF 2'500.— an die Kammermusik Konzerte Arlesheim, Ursula Bischof, Arlesheim
- CHF 3'000.— an Roadmovie 2008, John Wäffler, Genève
- CHF 4'000.— an das Jazz-Weekend 2008, Doris Auer, Reinach
- CHF 4'000.— an die Konzerte „Zwiegespräche“, Sascha Schönhaus, Rodersdorf

5. Beiträge aus dem Lotteriefonds

Auf Antrag der BKSD/kulturelles.bl und ihrer Fachgruppen hat der Regierungsrat im Monat Juni folgende einmalige Beiträge an kulturelle und künstlerische Projekte bewilligt:

- CHF 15'000.— an die Theaterproduktion „Run for Your Wife“, Theater Fauteuil, Basel
- CHF 50'000.— an das Literaturfestival Basel 2008, Verein Literaturfestival Basel
- CHF 60'000.— Startbeitrag an das Basler Kulturbüro, Basel